

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119054
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.05.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4084,4143
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Etwas heterogen geprägte Waldlichtung, vor nicht all zu langer Zeit vermutlich freigestellt, um die Krautvegetation zu fördern. Dadurch grasreich am Boden bewachsen, mit einem Restbestand von Bäumen, v.a. einzelnen Hängebirken, die bis zu 30 cm Stammdicke erreichen sowie etwas Espe. der Boden etwas uneben, grasreich bewachsen, aber ohne grünlandtypische Nutzung, mit einigen Löchern, die vermutlich von umgestürzten oder beseitigten Bäumen herrühren. Die Krautvegetation ist von Gräsern dominiert und verhältnismäßig blütenarm. Örtlich deutlich aus Moosen bestehend, insgesamt mäßig artenreich. Durch die kleinen Höhlungen, geringe Nutzung und umgestürzte Bäume insgesamt verhältnismäßig strukturreich. Der Bereich geht in die angrenzende Böschung zur Geestkante bzw. zu den benachbarten Wegen über.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im Biotop 77 gelegen, südlich der Schule Weidemoor, westlich der Straße Boberger Furt und nördlich der an der Straße gelegenen Privatgärten.		
Nachbarnutzung/en	Umgeben von naturnahem Pionierwald, dahinter im Norden Schul- und Wohnbebauung, im Süden Privatgärten.		
Rechtswert (X)	576940	Hochwert (Y)	5929791
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

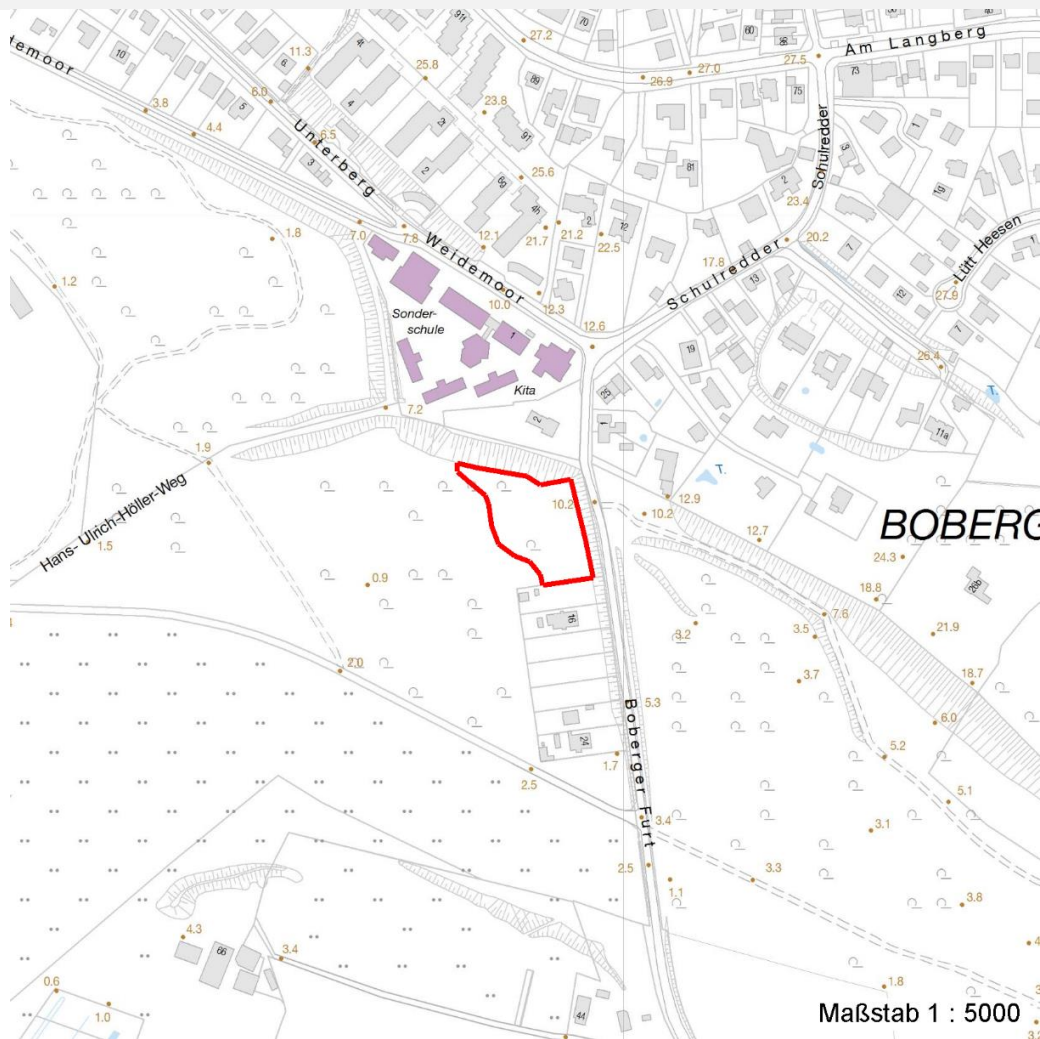
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119054
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1140
Bearbeitung	BRA	Kartierung	17.05.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4084,4143
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119054	58985	7628	77	11.09.2008	<	7630	112

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64941	0	7628_1140_170517_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Strukturelle Bereicherung der benachbarten Waldflächen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119054
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.05.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4084,4143
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, auch ein gelegentliches Offenhalten ist innerhalb der Waldflächen günstig.

Foto

Fotodatei	7628_1140_170517_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biototyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119054
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	17.05.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4084,4143
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	25 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5
	Reaktion	schwach sauer	5,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,9
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,7
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-							
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-							
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-	-						-							
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-							
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-							
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-							
Juncus conglomeratus (Knäuel-Binse)	7	w		-	-						-							V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119054
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.05.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4084,4143
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		-	-						-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z		-	-						-						
Prunus cerasifera (Kirsch-Pflaume)	7	w		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														22			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste									
	Rote Liste					FFH			
	1	BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	2	Anzahl				Anzahltyp			
	3	Anzahl geschätzt				Geschlecht			
	4	Methode				Verhalten			
	5	Nachweis							
Reptilien									
Natrix natrix (Ringelnatter)	1	b	G	3	3	3			
	2	1							
	3								
	4								